

12804/AB
Bundesministerium vom 27.01.2023 zu 13155/J (XXVII. GP)
bmj.gv.at
Justiz

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.856.407

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)13155/J-NR/2022

Wien, am 27. Jänner 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 29. November 2022 unter der Nr. **13155/J-NR/2022** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Schutz der Bauern vor Stalleinbrüchen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- 1. Wie viele Stalleinbrüche und Besetzungen wurden in den letzten fünf Jahren festgestellt? (aufgelistet nach Jahren)
- 2. Wie hoch wird die Dunkelziffer der Stalleinbrüche und Betretungen geschätzt?
- 3. In wie vielen Fällen wurde ein Verstoß gegen das Tierwohl bei einem Stalleinbruch bzw. einer unangemeldeten Stallbetretung durch Tierschützer festgestellt?
 - a. Wie viele Fälle gab es in den letzten fünf Jahren?
- 4. Wie oft wurde in einen Stall eingebrochen, ohne dass Verstöße gegen das Tierwohl aufgedeckt wurden?
- 5. Wie oft wurden bei den Stalleinbrüchen oder bei unbefugten Stallbetretungen Tiere entwendet?
 - a. Um welche Tiere handelte es sich?
- 6. Wie oft wurden die Personen, welche in die Ställe eingebrochen sind, gerichtlich

zur Rechenschaft gezogen?

- *7. Wie viele Personen wurden deshalb verurteilt?*
- *8. Zu welchen Schäden am Eigentum der Landwirte kam es durch die Stalleinbrüche, Stallbesetzungen und das unbefugte Betreten?
 - a. Welche Schäden waren das insbesondere?
 - b. Wie hoch war die finanziellen Schäden?*

Zahlenmaterial zu Straftaten mit dem spezifischen Begehungsort „Stall“ liegt mangels automationsunterstützter Auswertbarkeit nicht vor. Diese Fragen könnten daher nur im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie durch Einsichtnahme und Auswertung aller in Betracht kommenden Gerichtsakten im Bundesgebiet beantwortet werden.

Zur Frage 9:

- *Werden Gespräche zwischen Ihnen und dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft; Regionen und Wasserwirtschaft geführt, um gesetzliche Regelungen zu schaffen, die den Schutz vor Stalleinbrüchen und -besetzungen erhöhen könnten?*

Die strafrechtlichen und zivilrechtlichen Regelungen bzw. Instrumente sehen Handhabe gegen die in der Anfrage relevierten Aktionen vor.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

